

## maxit ip 393

### Trass-Zement-Vorspritzmörtel

#### Produktvorteile

- mineralisch
- diffusionsoffen
- Körnung 0-4 mm
- für innen und außen
- besonders geeignet im denkmalpflegerischen Sanierbereich

#### Produktkurzbeschreibung

maxit ip 393 ist ein Werkrockenmörtel auf der Basis von Trass, Zement und ausgewählten Sandkörnungen.

maxit ip 393 ist ein Putz der Mörtelgruppe P III nach DIN V 18550 und der Festigkeitsklasse CS IV DIN EN 998-1.

#### Anwendungsbereich

Als konventioneller grobkörniger Spritzbewurf zur Putzgrundvorbehandlung für nachfolgende Putze maxit ip 390 und maxit ip 392. Nicht geeignet auf Beton (hierfür verweisen wir auf maxit multi 280.)

#### Produkteigenschaften

Maschinengängiger Spritzbewurf für Sanierung und Denkmalpflege

#### Allgemeine Hinweise

In Zweifelsfällen bezüglich Verarbeitung oder Objektbesonderheiten Beratung anfordern. Keine Fremdstoffe beimischen.

**Die Normputzdicken sind mindestens einzuhalten. Besonders sind die Bestimmungen der DIN V 18550 / DIN EN 998-1 und DIN 18350 VOB Teil C, und der Richtlinie „Verputzen im Winter“ zu beachten.**

Mörtel reagiert mit Wasser stark alkalisch, deshalb: Haut und Augen schützen, bei Berührung gründlich mit Wasser spülen, bei Augenkontakt unverzüglich Arzt aufsuchen. Sicherheitsdatenblatt beachten (aktuelles Sicherheitsdatenblatt unter [www.franken-maxit.de](http://www.franken-maxit.de) oder [www.maxit-kroelpa.de](http://www.maxit-kroelpa.de)).

In abgebundenem Zustand physiologisch und ökologisch unbedenklich.

#### Franken maxit GmbH & CO.

Azendorf 63  
D-95359 Kasendorf  
Telefon +49 (0) 9220-18-0  
Telefax +49 (0) 9220-18-200  
[www.franken-maxit.de](http://www.franken-maxit.de)

#### maxit Baustoffwerke GmbH

Brandensteiner Weg 1  
D-07387 Krölpa  
Telefon +49 (0) 3647-433-0  
Telefax +49 (0) 3647-433-380  
[www.maxit-kroelpa.de](http://www.maxit-kroelpa.de)

#### Rechtliche Hinweise

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Mit dem Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle früheren Merkblätter ihre Gültigkeit.

#### Baustellenvoraussetzungen

Der Putzgrund muss den einschlägigen Normen sowie den Verarbeitungsrichtlinien der Hersteller entsprechen. Nicht verarbeiten bei Luft- und/oder Objekttemperaturen unter 5°C und über 30°C sowie bei zu erwartenden Nachtfrösten.

#### Untergrundvorbereitungen

Der Putzgrund muss trocken, sauber und staubfrei sein. Filmbildende Trennmittel entfernen. Auf stark saugenden Untergründen sowie bei heißer Witterung ist vorzunässen. Schmutzempfindliche Bauteile abdecken bzw. wasserfest abkleben. Wetterseitige Arbeitsflächen vor Niederschlag und Sonneneinstrahlung schützen.

#### Verarbeitung / Montage

Bei Putzmaschinen und Mischpumpen Mörtelschläuche NW 35 verwenden. Zur Handverarbeitung empfiehlt sich der Einsatz des Durchlaufmischers mtec D 20 oder jedes Freifallmischers.

### Nachbehandlung

Frischen Putz vor Frost und schneller Austrocknung schützen, jede einzelne Putzlage oder fertigen Putz einige Zeit feucht halten.

### Beschichtung

Mit allen maxit Grundputzen möglich.

### Weiterverarbeitung

Der maxit ip 393 kann in der Regel nach einer Standzeit von mind. 1 Tag pro 1 mm Putzdicke überarbeitet werden.

### Lagerung

Trocken auf Paletten mindestens 9 Monate lagerfähig. Herstelldatum siehe Sackaufdruck.

### Silo- und Maschinentechnik

Verarbeitbar mit allen gängigen Putzmaschinen, Mischpumpen und von Hand.

In Spezialsilos des maxit Transport- und Fördersystems, auf Wunsch mit der Silomischpumpe SMP oder angebaute Siloförderanlage SFA.

In Papiersäcken à 30 kg auf Paletten à 42 Sack = 1,260 t.

### Technische Daten

Materialverbrauch	1 Tonne = ca. 700 Liter Mörtel = ca. 140 m <sup>2</sup> Putzfläche bei 5 mm Auftragsstärke, Verbrauch: ca. 7 kg Trockenmörtel pro m <sup>2</sup> bei 5 mm Auftragsstärke. Die Werte beziehen sich auf planebene Untergründe.
Verarbeitungstemperatur	Nicht verarbeiten bei Luft- und oder Objekttemperaturen unter + 5 °C und über +30 °C sowie bei zu erwartenden Nacht -frösten.
Empfohlene Schichtdicke	5 mm

Anwendung außen	Ja
Anwendung innen	Ja
Haftzugfestigkeit	≥ 0,08 N/ mm <sup>2</sup>
Wasseraufnahme	W 0
Wasserdampfdurchlässigkeit	μ < 25
Brandverhalten	A 1, nicht brennbar DIN 4102
Wärmeleitfähigkeit	≤ 0,93 W/mK Bemessungswert nach DIN 4108-4, Tabellen- Wert P90% nach EN 1745
Druckfestigkeit (Klasse)	P III DIN V 18550 CS IV EN 998-1
Druckfestigkeit (28 Tage)	≥ 10 N/ mm <sup>2</sup>
Wasserbedarf	ca. 7 l je 30 kg Sack
Dauerhaftigkeit (gegenüber Frost-Tausalz)	NPD

### Entsorgung

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

**Empfehlung:** Säcke sind komplett zu entleeren, Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**Franken maxit GmbH & CO.**  
Azendorf 63  
**D-95359 Kasendorf**  
Telefon +49 (0) 9220-18-0  
Telefax +49 (0) 9220-18-200  
[www.franken-maxit.de](http://www.franken-maxit.de)

**maxit Baustoffwerke GmbH**  
Brandensteiner Weg 1  
**D-07387 Krölpa**  
Telefon +49 (0) 3647-433-0  
Telefax +49 (0) 3647-433-380  
[www.maxit-kroelipa.de](http://www.maxit-kroelipa.de)